

MARKTZEITUNG



Talente Tauschkreis INNVIERTEL



**Neue Mitglieder
stellen sich vor**

S.2

**Praktisch – aber
problematisch**

S.3

**Nachhaltigkeit und
die Macht des Kon-
sums**

S.4

**Der Ökologische
Fußabdruck**

S.6

**G´Schäftl -
Sozialmarkt**

S.8

**Warum sind unsere
Talente nachhaltiger
als der Euro?**

S.9

Markteinträge

S.10

Aktivitäten

S.14

Impressum

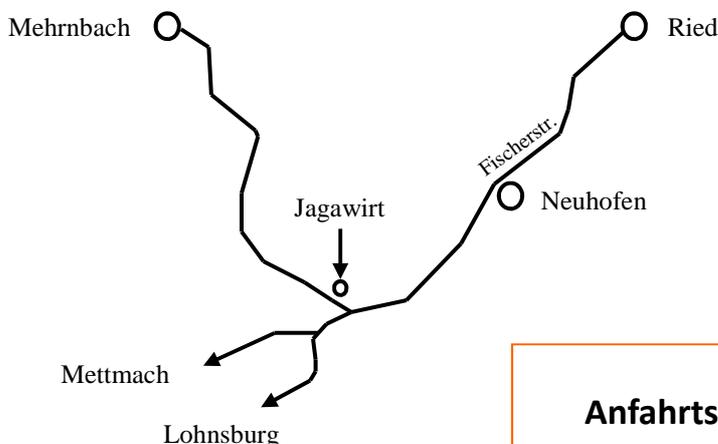
Mitteilungsblatt des Tauschkreises
Innviertel
E., H., V. & f.d.l.v:
Helmut Armbruster,
Raimundstr. 19,
4910 Ried/I. 0681/10370934
März 2011, 15. Jg.
Volksbank Ried i I. BLZ 43830
Kto.: 508 2326 0000



Auf zum Jagawirt!!

Ab 2 März 2011 finden die Rieder Tauschkreistreffen beim **Jagawirt** (Gobrechtsham 177, 4912 Neuhofen) statt.
Wie gehabt am jeweils 1. Mittwoch im Monat um 19:00.

Die genauen Daten, auch zu den Altheimer Treffen, findest du auf Seite 14.



Anfahrtsplan

www.tauschkreis-innviertel.at

Neue Mitglieder stellen sich vor

Gerald Buttinger, 199 Ried im Innkreis

Über Umwege hab ichs nun doch noch geschafft in den Tauschkreis. Danke Ursula ;)



Ich bin 29 Jahre, ledig, keine Kinder, habe 4 Jahre die Fachschule für Nachrichtentechnik in Braunau besucht, und danach 2 Jahre beim FACC in der Qualitätssicherung gearbeitet. In dieser Zeit stieß ich auch auf ein kleines unscheinbares Buch mit dem Titel „Geld ohne Zinsen und Inflation“ von Margit Kennedy. Seitdem beschäftige ich mich sehr ernsthaft mit dem Thema.

Zu meinen Beruf: Ich fühle mich glücklich in einem sehr kleinen aber feinen 4 Mann starken IT Unternehmen arbeiten zu dürfen. Als Computertechniker kann ich euch sicher bei den einen oder anderen digitalen Wehwechen helfen. Spezialisiert sind wir auf Systemsicherheit und Virtualisierung (wenn das zufällig jemandem etwas sagen sollte :)

Meine sonstigen Aktivitäten: Ich trainiere seit ca 6 oder 7 Jahren QiGong sowie Taiji. Im Kranich QiGong traue ich mich sogar schön langsam zu, ihn auch an interessierte Personen weiterzugeben.

Ich habe ein Herz für die SV Ried, und bin stolzer Betreiber des einzigen Sitzplatzfanclubs auf der Osttribüne, wofür manch liebe Tauschkreisdamen schon etliche Stunden an der Nähmaschine gesessen sind, damit wir gescheite Fahnen haben.

Im Tauschkreis bringe ich mich aktiv ein. Da ich mittlerweile behaupten kann ein sehr fundiertes Wissen über die Theorien von Silvio Gesell und anderen Forschern zu besitzen, versuche ich mein möglichstes, dass der Tauschkreis wächst und gedeiht. Im Übrigen bin ich seit neuestem für die Zeitung verantwortlich die sie momentan in Händen halten, und ich hoffe sie finden nicht zu viele Rechtschreibfehler.

Wir sehen uns beim nächsten Tausch und Plausch.

Der 5. Alzheimer Pflanzenmarkt ist wieder am Samstag vor Muttertag!!



Köstliches aus Küche und Garten, Dekoratives und praktisches für dein grünes Reich, Gesundes und Pflagenes für deinen Körper, kleine Geschenke für den Muttertag ergänzen die umfangreiche Palette. Vielleicht hast du Lust bekommen und möchtest als Anbieter unser Angebot bereichern?

Auch über stundenweise Mithilfe wären wir froh und dankbar, da wir auch Kuchen und Kaffee anbieten. Setz dich mit uns in Verbindung, entweder telefonisch (Ingeborg Schernhammer, 07723/44440) oder bei den nächsten Treffen in Ried bzw. Altheim.

Wann: 7. Mai 2011 10 - 16 Uhr

Wo: Römer-Erlebnismuseum (Ochzethaus)

Wie immer unterstützen wir mit dem Erlös aus dem Pflanzenmarkt soziale Projekte.

Praktisch – aber problematisch

59 Millionen Mal greift der Oberösterreicher pro Jahr zum Plastiksackerl. Ein hoher Prozentsatz wird nach einmaligem Gebrauch entsorgt – mit Folgen, die zu wenig ernst genommen werden:

- Bei der Verbrennung werden Dioxine freigesetzt - Luftverpestung
- Die Verrottung dauert rund 400 Jahre. Dabei werden sandkorngroße Teile verweht, landen im Grundwasser und im Meer – Verseuchung des Wassers und der Fische
- Beim Wiederverwerten wird abermals Energie eingesetzt

In Frankreich, Italien, China und anderen Ländern wurden „Nylonsackerl“ verboten und durch Papiertaschen und biologisch abbaubare Sackerl aus Kartoffel- und Maisstärke ersetzt.

Nach Expertenmeinung ist das bloß eine Alibihandlung, denn auch für deren Erzeugung ist laufend Energie nötig. Weiters stellt sich die Frage, sind die Rohstoffe dafür gentechnikfrei und aus der Gegend?

Und außerdem – was ist mit den sonstigen Kunststoffverpackungen von Käse, Wurst, Brot, Shampoo, Der unendlichen Flut von Plastik kann niemand mehr entkommen. Die Plastikmüllberge wachsen und wachsen.

Die milliardenschwere Kunststoffindustrie kümmert das wenig. Sie verwendet die Massen-Chemikalie Bisphenol A (BPA) sogar in Babyflaschen und Plastikspielzeug.

Was kann nun der Einzelne in seiner Verantwortung für seine Gesundheit und die der künftigen Generationen, sowie für die Umwelt, tun:

- den guten, alten Einkaufskorb vermehrt zum Einkaufen mitnehmen
- Stofftaschen immer dabei haben
- Kartonschachteln aus dem Supermarkt als Alternative wählen
- Produkte in Papier- oder Kartonverpackungen vorziehen
- Plastiksackerl öfter verwenden (auch als Müllsäcke einsetzbar)
- durch passiven und aktiven Widerstand die Konzerne zu nötigen, ihren sorglosen Umgang mit Kunststoff zu überdenken

Nicht vergessen: Kein Einkauf ohne Mehrwegtasche!!!!

Eure Ingeborg Schernhammer



GAISBAUER DRUCK SERVICE

VORMALS SCHJSTERBAUER DRUCK SERVICE

IHR PARTNER FÜR DRUCK UND WERBUNG ■ *DAMIT'S KLAPPT!*

A-4910 RIED I. I. ■ GRIESGASSE 6A

TEL. +43 7752-85421 ■ FAX +43 7752-87869

— Anzeige —

Nachhaltigkeit und die Macht des Konsums

Nachhaltigkeit –ein Wort, das sich seit einigen Jahren großer Beliebtheit erfreut. Aber was verstehen wir eigentlich unter „Nachhaltigkeit“? Wie nachhaltig leben wir bereits? Und wie nachhaltig kann man leben, ohne auf die bequemen Errungenschaften der modernen Welt verzichten zu müssen?



IDEE AUS DER NEWSGROUP 'DE.TALK.JOKES' GEKLAUT!

Tagtäglich haben wir das Dilemma der Zivilisationsgesellschaft vor Augen. Wir sehen unsere verschmutzte, verunstaltete, vergiftete Natur, wenn nicht in unserem eigenen Umfeld, dann in den Medien. Wir essen Dinge mit Zusatzstoffen, von denen wir im Grunde keine Ahnung haben, worum es sich dabei überhaupt handelt. Genauso, wie wir Obst, Gemüse und Fleisch verzehren, das radioaktiv verstrahlt, mit Pestiziden verseucht oder voll von Pharmazeutika ist. Wir kaufen Kleidung, Elektrogeräte und sonstige Güter, die unter menschenunwürdigen Bedingungen oder sogar von Kinderhand erzeugt wurden. Wir haben kaum mehr Kontrolle darüber, was, wo und wie hergestellt wurde.

Man kann nun einerseits, das ganze Dilemma ignorieren oder daran resignieren und so unbedacht weiterkonsumieren und machen wie bislang, oder man kann andererseits einen besseren, vernünftigeren Weg wählen, den Weg der Nachhaltigkeit.

Nachhaltigkeit heißt nicht auf etwas verzichten zu müssen, sondern sinnvoller Konsum, Wertschätzung der Dinge, Rücksichtnahme auf Mensch und Natur.

Seien wir uns doch ehrlich:
Nutzt es uns, wenn wir ständig wahnsinnig billige Dinge kaufen, die dann eh gleich mal kaputt sind, für die andere leiden mussten und die meist auch für uns selbst mehr schädlich als dienlich sind?
Nein, wie ich finde.

Eine nachhaltige Lebensweise verbessert nicht nur unsere eigene Lebensqualität, sondern auch die Lebensqualität von Mensch und Natur insgesamt.

Hier einige Anregungen:
Wenn's geht, auf das Auto verzichten und mal mit dem Rad fahren. Das ist gesund und erspart den Gang ins Fitnesscenter. Die Nutzung von Fahrgemeinschaften, spart Geld und fördert soziale Kontakte. Siehe z.B. www.mitfahrzentrale.at
Nicht immer alles neu kaufen. Durch den Kauf von gebrauchten Waren, spart man wiederum Geld und trägt dazu bei, dass künftig nicht mehr so viel Unnötiges produziert wird. Beim Neukauf von Waren, auf die Qualität achten und heimisch erzeugte Güter bevorzugen.
Lebensmittel zum Großteil aus der Region beziehen. Lebensmittel und kosmetische Produkte ohne chemische Zusatzstoffe verwenden.
Biologisch abbaubare Reinigungsmittel verwenden oder am besten gleich auf die altbewährten Hausmittel umsteigen.

Siehe z.B. www.fragmutti.de Produkte, die unnötig viel verpackt sind, vermeiden.

Güter mehr wertschätzen, sprich, nichts wegwerfen so lange etwas noch in Ordnung ist und verwendet werden kann. Alles was man selbst nicht mehr gebrauchen kann, mit anderen tauschen oder verkaufen. Wir vergessen oftmals, dass der Konsum ein gigantisches Machtinstrument ist. Durch unser Konsumverhalten konnten manche Firmen zu gewaltigen Großkonzernen heranwachsen. Weil wir so gerne Schnäppchenjäger

sind, kam es dazu, dass es sich heutzutage nicht mehr rentiert Socken zu stricken, weil die benötigte Wolle teurer ist, als ein neu gekauftes Paar Socken.

Verkehrte Welt, aber wir waren daran eben nicht ganz unbeteiligt. Wir haben verlernt unsere Kundenwünsche zu äußern und haben uns inzwischen schon daran gewöhnt, uns als Kunde wie ein notwendiges Übel behandeln zu lassen. Man denke beispielsweise an die endlosen Telefonwarteschleifen der großen Konzerne. So wie diese verkehrte Welt

durch unser Konsumverhalten erst möglich geworden ist, können wir durch ein nachhaltiges Konsumverhalten die Dinge wieder ins Lot bringen. Tauschkreise sind ein Weg in diese Richtung.

Ursula Fuchs, (176)



Sie haben alte Computerhardware herumstehen, und wissen nicht wohin damit?

Ich baue aus unterschiedlichen alten Geräten billige PCs, die gegen Talente an Menschen gehen, die sich kein Neugerät leisten können, oder wollen.

Gerald Buttinger, 199
0676 96 10 50 3

— Anzeige —

DER ÖKOLOGISCHE FUSSABDRUCK

Die Land- und Wasserflächen unseres Planeten sind die Lebensgrundlage aller Menschen, denn jeder Konsum von Gütern oder Dienstleistungen beansprucht Rohstoffe und Energie, die aus der Natur stammen.

Anfang der 1990er Jahre stellten sich die zwei Wissenschaftler Rees und Wackernagel von der University of British Columbia in Kanada folgende Frage:

Wie groß müssen die biologisch produktiven Flächen sein, damit die Natur den steten Verbrauch an Rohstoffen und Energie abdecken kann?

Ihr entwickeltes Berechnungsmodell, der Ökologischen Fußabdruck, bemisst den Verbrauch der natürlichen Ressourcen in globalen Hektar (=gha).

Dieser betrug vor zwei Jahrzehnten weltweit im Durchschnitt etwa 1,8 gha und lag damit noch knapp an der Belastungsgrenze des Planeten.

1,8 Global Hektar sind 18.000 m². So viel Flächennutzung stünde bei gerechter und gleichmäßiger Verteilung jedem Erdenbürger zur Verfügung. Mindestens 1/5 der Flächen sollten für alle übrigen Wesen der Schöpfung dauerhaft zur Verfügung stehen. Also verbleibt für jeden Menschen auf der Welt ein fairer Anteil von etwa 1,5 gha.

Heute übersteigt er mit 2,2 gha die Tragfähigkeit der Erde bereits um 22 %! Das heißt, dass die Nachfrage an Naturressourcen höher ist, als im gleichen Zeitraum von den Ökosystemen erneuert werden kann.

Weltweit gibt es dabei aber enorme Unterschiede:

Ver. Arabische Emirate:	11,9 gha	Lateinamerika	2,0 gha
USA	9,6 gha	Afrika	1,1 gha
Europa (EU 25)	4,8 gha	Indien	0,8 gha

Auch wir Österreicher leben auf großem Fuß, denn unser Ökologischer Fußabdruck beträgt 5,3gha! Die größten Anteile entfallen auf den Verbrauch fossiler Energieträger und den Konsum tierischer Nahrung.

Nun ist in den Entwicklungsländern der Naturverbrauch pro Person noch sehr gering, doch die dortige Bevölkerung wächst so rasant, dass ihr Gesamtverbrauch an natürlichen Ressourcen sehr stark ansteigt.

Was kann also jeder von uns tun, um sein Leben nachhaltig zu gestalten?

- * den Verbrauch tierischer Nahrungsmittel reduzieren
- * regionale, saisonale und nachhaltig erzeugte Produkte einkaufen
- * den motorisierten Individualverkehr verringern
- * Energie sinnvoll einsetzen
- * moderne Heiztechniken anwenden und Wärmedämmung aufbringen
- * erneuerbare Energieträger nutzen
- * und ... und und ...

Im Alltag sind das die berühmten kleinen Schritte.
Sie sind nicht neu und sie sind nicht aufregend, aber wirkungsvoll, wenn viele es tun.

Viele kleine Leute an vielen kleinen Orten, die viele kleine Dinge tun, werden das Antlitz dieser Welt verändern. (Afrikanisches Sprichwort)

Wenn du dich weiter und gründlicher informieren möchtest, findest du im Internet viele interessante Seiten. Du kannst auch unter www.fussabdruck.at deinen persönlichen Fußabdruck ausrechnen. Außerdem möchte ich dich auf den Verein „SOL – Menschen für Solidarität, Ökologie und Lebensstil“ und seine äußerst informative Zeitschrift aufmerksam machen. Informationen dazu findest du unter www.nachhaltig.at. Eine weitere Adresse, die ich dir sehr ans Herz lege, ist Marktcheck.greenpeace.at, wo du auch den Newsletter von Greenpeace bestellen kannst.
Ein [Buchtipp zum Thema:](#) D.Jakubowicz, Genuss und Nachhaltigkeit; Promedia-Verlag, Wien; € 15,90

Hildegard, (121)

Information über die Marktzeitung

Seit dieser Ausgabe haben sich einige wichtige Dinge geändert:

Es ist nun möglich **Werbeanzeigen** zu schalten.
Der Preis für 1/4 Seite beträgt 10 Talente + 10 Euro

Es gibt nun eine zentrale E-Mail Adresse: **marktzeitung@gmail.com**

Ihr könnt jederzeit Artikel und Fotos einsenden. Neue (aber auch alte) Mitglieder erhalten die Chance sich hier vorzustellen. Auch über Leserbriefe würden wir uns freuen.
Die Chancen stehen gut, dass es eure Beiträge in die Zeitung schaffen.

Der Ersteller der Zeitung hat sich geändert.
Das bin jetzt ich. Wer das ist, steht auf Seite 2 dieser Ausgabe ;)

G´SCHÄFTL - SOZIALMARKT

Seit Ende November gibt es auch in Ried einen Sozialmarkt – das sogenannte G´schäftl. Auf ursprüngliche Initiative von Julia Csongrady wurde im letzten Sommer der Rieder Sozial Verein gegründet, und wichtige soziale Organisationen wie das Rote Kreuz, die Volkshilfe, die Caritas und der Sozialhilfeverband, aber auch Firmen konnten als Unterstützer und Sponsoren gewonnen werden. Vor allem wurde in kürzester Zeit eine große Anzahl von freiwilligen Mitarbeitern gefunden.

In der Bahnhofstraße 36 (hinter Schlecker) wurde ein Geschäftslokal angemietet und adaptiert.

Die Idee der Sozialmärkte ist nicht neu, in vielen, zu meist größeren Städten wie Wien, Linz, Wels, Salzburg gibt es solche Einkaufsmöglichkeiten für Menschen mit niederem Einkommen schon seit einigen Jahren.

Die Prinzipien:

- Menschen an der Armutsgrenze unterstützen
- verwerten statt entsorgen
- integrieren statt ausgrenzen

gelten auch für das Rieder G´schäftl, doch ist der Rieder Verein von den anderen Sozialmärkten unabhängig, parteiungebunden.

Seit etwas über einem Monat ist das G´schäftl nun 3 x in der Woche geöffnet, und die Auswahl der Waren wird immer größer und bunter. Lebensmittel und Waren des täglichen Bedarfs werden von Handelsketten, Groß- und Regional-märkten, Industriebetrieben,

Landwirten und privaten Unterstützerinnen und Unterstützern zur Verfügung gestellt und zu sehr günstigen Preisen an Menschen mit geringem Einkommen weiter gegeben. Bereits über 120 Menschen haben eine Einkaufsberechtigung erworben.

Warum ich über das G´schäftl in der Zeitung des Tauschkreises, schreibe, hat 4 Gründe:

1. Diese Einrichtung ist ein wichtiger Schritt in Richtung mehr Nachhaltigkeit, denn gute Waren werden nun nicht mehr „entsorgt“, sondern an diejenigen weiter gegeben, die sie benötigen.

2. Ich kann mir vorstellen, dass einige Tauschkreis Mitglieder Anspruch darauf haben, KundInnen im G´schäftl zu werden. Bitte nehmt diese Möglichkeit wahr und habt keine Scheu davor!

3. Vielleicht hat der/die eine oder andere Zeit und Lust, freiwillig im G´schäftl mitzuarbeiten – meldet euch! Die Stimmung und Arbeitsatmosphäre ist

sehr gut, wir gehen alle gerne hin! Wer einen Garten, Obstbäume etc hat, kann einen Teil seiner Ernte ins G´schäftl bringen. Frisches Obst und Gemüse ist jederzeit willkommen und oft Mangelware.

Wie kannst du eine Einkaufsberechtigung für das G´schäftl bekommen?

Du brauchst:

- eine Haushaltsbestätigung von deiner Gemeinde
- einen Einkommensnachweis (Pensionsnachweis, Bestätigung der Sozialabteilung, dem Arbeitmarktservice oder einem sozialen Verein)
- einen Lichtbildausweis
- ein Foto

Komm damit zu den Öffnungszeiten ins G´schäftl: Bahnhofstraße 36

Mo, Mi, Fr 14 – 17 Uhr
tel: 0650/8521066

Barbara Kaiser, Tt 57

Warum sind unsere Talente nachhaltiger als der Euro?

Es gibt ein paar Fakten, die dem Laien schnell entgehen. Regiowährungen, sofern nicht an den Euro gekoppelt, unterliegen nicht der mathematischen Notwendigkeit eines Zusammenbruchs. Googeln sie nach „Das Wunder von Wörgl“, sie werden Augen machen :) Lesen sie das Buch von Margit Kennedy, „Geld ohne Zinsen und Inflation“. Das können sie auch downloaden, oder von mir gratis beziehen.

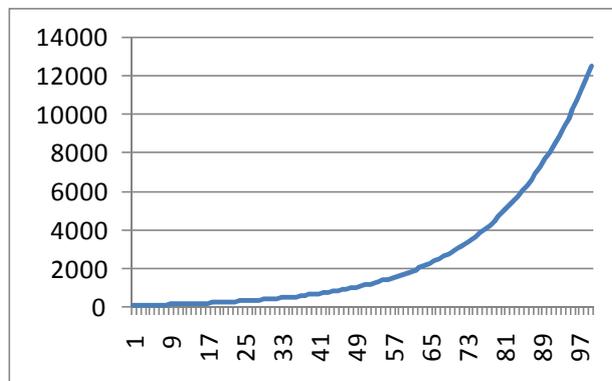
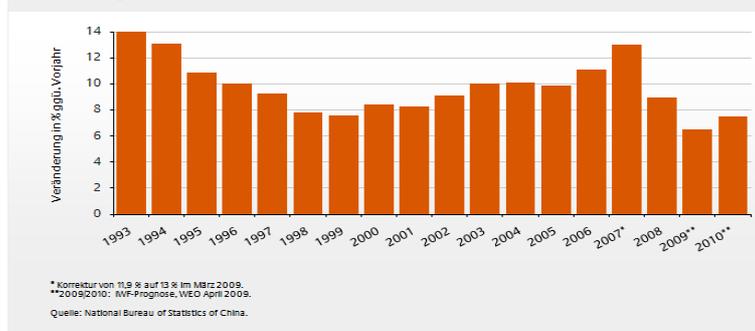
Im oberen Diagramm sehen sie was man Ihnen als stabiles Wirtschaftswachstum verkauft. Hier handelt es sich zwar um die Zahlen aus China, aber das Wichtige ist nicht die Höhe der Prozentzahl, sondern dass es sich um eine **Prozentzahl** handelt!

Wenn ich ein jährliches Wachstum von 5 Prozent nehme, dann ergibt sich ein **exponentielles** Wachstum, wie im unteren Diagramm (Startwert 100€ + 5% jährlich über 100 Jahre). Das soll stabil sein? Das ist per Definition das GEGENTEIL von stabil!

Mir fallen nur 2 Dinge ein die so wachsen: Krebs und eine nukleare Kettenreaktion.

Stellen sie sich vor, dass alles Geld das geschöpft wird, durch Kredite entsteht. Denn so ist es in Wirklichkeit. Stellen wir uns weiter vor, sie wären der erste Mensch, der sich bei einer Zentralbank Geld holt. Sie erhalten z.B.: 100 Euro und müssen dann aber (bei 5%) 105 Euro zurückzahlen. **Können sie aber nicht, da diese 5 Euro noch nicht geschöpft wurden.** Ergo sitzen sie in der Schuldenfalle,

Abbildung 1: Wachstum des realen BIP in China seit 1993



und zwar von Anfang an. Das Dumme ist nur, dass Krediten immer ein realer Wert gegenüberstehen muss, sonst bekommt man nämlich keinen Kredit. Somit ist die Realwirtschaft ebenfalls zum exponentiellen Wachstum verdammt. Die Zahlen der Geldbeträge könnten wir schon unendlich wachsen lassen. Die Anzahl der Häuser, die wir bauen, allerdings nicht.

Überlegen sie mal:

Uns wird immer wieder vorgebetet, dass wir ein stabil hohes Wirtschaftswachstum brauchen.

Wieso brauchen wir das? **Weil uns sonst die Wirtschaft um die Ohren fliegt.**

Ich kann aus Platzmangel auf viele Dinge nicht eingehen. Aber seid versichert, dass diese Blase gerade im Platzen begriffen ist.

Aber keine Angst, zinsfreie Regiowährungen schießen überall um uns herum wie Pilze aus dem Boden. Wir haben die Alternative in der Hand. Nutzen wir sie!

Gerald Buttinger, 199

Alle Markteinträge bis 24.02.2011 08:19

Interne Konten

Computer

Angebot

o Schulungen, Hilfestellung, Bedienung
Wenn sich jemand mit der Arbeit am Computer schwer tut, dann helfe ich gern.
Gebe fundierte Einschulungen in Windows, vermittele Grundlagen (z.B.: Internet) und weiterführende Kenntnisse. 0676/9610503
von Mitglied Nr. 199

o Hilfestellung
Ich gebe Hilfestellung bei kleinen und größeren PC Problemen, ob es Software oder Hardware ist.
von Mitglied Nr. 201

Lebenshilfe, Soziales

Angebot

o Hunde spazieren gehen.
Solltest du mal keine Zeit haben mit deinem Liebling raus zu gehen oder bist ans Bett gefesselt komme ich gerne vorbei und gehe mit deinem Hund spazieren.
von Mitglied Nr. 101

Verschiedenes

Nachfrage

o Fahnen nähen
Habe keine Nähmaschine mehr, und auch zu wenig zeit. Suche deshalb jemanden der Simple 2 farbige Fahnen in verschieden großen näht. Stoff stelle ich.
Tel.:0676/9610503
von Mitglied Nr. 199

Außenhandelskonten

Mitgliedskonten

Bau, Umbau

Angebot

o aufbewahrungsboxen
habe eine menge großer und kleiner, sehr praktischer aufbewahrungs-bzw ablageboxen (schütten)aus kunststoff zu vergeben. für keller, küche, werkstatt ...
von Mitglied Nr. 21

Computer

Angebot

o Hilfe im Notfall
Bei kleineren Problemen helfe ich bei PC- & Apple-Problemen, SoftwareInstallation
von Mitglied Nr. 39

o Wlan Installation
Möchtest du ein Funknetz zu Hause? Ich installiere und konfiguriere einfache Wlan-Anwendungen.
von Mitglied Nr. 39

Dienstleistungen

Angebot

o Verkauf ihrer Waren beim Tauschkreistreffen
Ich verkaufe ihre Waren Stellvertretend für Sie beim Tauschkreistreffen jeden 1. Mittwoch in Ried. Abholung, oder Lieferung, Konditionen, Bedingungen bitte telefonisch mit mir ausmachen 0676 9610503
von Mitglied Nr. 199

o Portrait-Fotos, Fotobearbeitung
biete Fotobearbeitung und ästhetische Portraits von dir - shooting auch im Freien. Verarbeitung bis Postergröße 90x90, Ausarbeitung auf Wunsch, Materialkosten in Euro
von Mitglied Nr. 39

o Biete
Fahrdienst, Näharbeiten, Bügelarbeiten, Einkaufen gehen
stundenweise Betreuung von Kindern, mit Hund spazieren gehen
von Mitglied Nr. 74

Elektrogeräte

Angebot

o brotbackautomat marke fif
brotbackautomat. für knuspriges vollkornbrot, weißbrot, schwarzbrot, süßes brot, joghurtbrot.
07771/7245 bettina
von Mitglied Nr. 21

o Analoges SAT Receiver
Gebe einen Analogen SAT Receiver ab
von Mitglied Nr. 4

Garten

Angebot

o pflanzen
vergebe ab frühling storchenschnabel. wunderbarer bodendecker auch für schattige plätze, unter bäumen.
bettina 07751/7245
von Mitglied Nr. 21

o verschiedene Pflanzen und Sträucher günstig abzugeben
zwei Walnusbäume, Eichen, Hainbuchen, alle halbjährig, Haselnussträucher einen Meter hoch, Himbersträucher zweimal tragend, Zitronenmelissenpflanzen und Minzepflanzen, jede Menge...
07762/2339
von Mitglied Nr. 33

o Josef u. Erna Gaisböck
Ribisel rot, schwarz,zum Selberpflücken od. gepflückt

Biogemüse aus dem Garten
von Mitglied Nr. 91

Gesundheit

Angebot

o Oberton-Klangbad
Meditativ-musikalisch-heilsame Klangreise. Klangliege (Monochord), Klangschalen und Gong laden dich ein, auf den Schwingen der Klänge entspannt zu dir selbst zu finden. Eine Stunde 20 Talente/Euro
von Mitglied Nr. 106

Alle Markteinträge bis 24.02.2011 08:19

o NUAD (orig. Thaimassage)
Biete die NUAD-Massage (orig.Thai Nuad Phaen Boran)
"Yoga für Faule", NUAD-Info z.B. auf www.nuad.at
von Mitglied Nr. 52

o LOMI LOMI NUI
Aloha! Ich war auf Hawaii und biete euch nun die wunderbare LomiLomi Nui
Hawaiianische Massage (mit viel warmem Öl) oder die KahiLoa
7-Elemente-Massage (bekleidet).
von Mitglied Nr. 52

o Klangliege
Biete alles rund um die Klangliege: von Klangreisen, Energiearbeit auf der
Klangliege zusammen mit Maria, Unterstützung beim Selbstbau
einer Klangliege mit Holzart deiner Wahl.
von Mitglied Nr. 4

Kultur

Angebot

o Kleine Kunstreise
biete an: Kleine Kunstreise nach München
"Einführung in die Moderne"
Lenbachhaus(Neueröffnung)-"Blauer Reiter"
Am Sonntag 12.Sept.2010 Treffpunkt:BHf Ried 7.30h
Bezahlung:teilweise über Talente möglich!
von Mitglied Nr. 22

Lebensmittel

Angebot

o Schnäpse
Vergebe Obstler, Griacherl, Zwetschge, Nuß und verschiedene Liköre.
von Mitglied Nr. 4

Nachfrage

o Lebensmittel: Kaufe fast alles :)
Ich möchte es schaffen so viele Lebensmittel wie möglich in Talenten zu kaufen.
z.B.:Obst & Gemüse, Marmelade, Säfte, Gebäck, Brot, Gewürze (Chillies im
Speziellen :)) Tel.: 0676/9610503
von Mitglied Nr. 199

o Suche
Nahrungsmittel aus Eigenproduktion wie Marmelade, Likör, Honig, Brot, Obst,
Gemüse, Nüsse
von Mitglied Nr. 74

Musik

Angebot

o Klangabend
Liebe Klang-Begeisterte!

Bevor wir das Alte Jahr verabschieden und das Neue begrüßen,
wollen wir uns noch einmal den gemeinsam erspürten Klängen hingeben,
sozusagen gemeinsam einen Dom aus Klängen ba
von Mitglied Nr. 4

Urlaub, Freizeit

Angebot

o Pyramide
Unsere Pyramide steht für Übernachtungen (auch als originelles Geschenk) gerne
zur Verfügung. Auch mit Klangreise und/oder Frühstück!
von Mitglied Nr. 166

Verschiedenes

Angebot

o vollholzbetten
zwei einfache vollholzbetten mit vollholz-kugelfüßen.
nur holzverbindungen, kein metall.
bettina 07751/7245
von Mitglied Nr. 21

o flohmarkt
bücher: garten, kräuter, kochen, lebenshilfe
damenkleidung gr. 36 - 42, schuhe gr. 36 & 39
schmuck, spiele, deko, bilder, poster, geschirr und und
alles gegen talente
bettina 07751/7245
von Mitglied Nr. 21

o sitzkissen
quadratische sitzkissen, höhe ca. 7 cm (15 stück)
farbe: cotto (dunkelorange)
bettina 07751/7245
von Mitglied Nr. 21

o Informationsstände
Informationsstände mit 4 Flächen, Metallgestell braun auf Rädern, 75 cm breit,
1,70 hoch
3 Talente
von Mitglied Nr. 116

o Boxsack groß und schwer ca 1,80 groß
Boxsack groß ca 1,80
20€ und 6 Talente
Tel 0676/ 34 86 488
von Mitglied Nr. 116

o seminarraum/Raum für Sitzungen, Beratungsgespräche
Im Stadtgebiet von Ried schöner Raum für Seminare, Einzelberatungen ,
Workshops gegen Talente fallweise zu vermieten.
nähere Info 0676/ 34 86 488
von Mitglied Nr. 116

o Eislaufschuhe 38 und 39
vergebe Eislaufschuhe 1Paar weiß Schalen-schnürschuhe Gr 38
1Paar schwarz Lederschnürschuhe 38
1 Paar Schalen-Burschenschuhe Gr 37
je Paar 2 Talente
von Mitglied Nr. 116

o Seminarraum
Du kannst dich in unserem "Heuboden" ca.55m² + 20m² Galerie einmieten um
dein Seminar abzuhalten.
Teeküche, WC und Dusche vorhanden.
von Mitglied Nr. 4

Alle Markteinträge bis 24.02.2011 08:19

Wohnen

Angebot

o Eßzimmern garnitur
Exklusive Essgruppe aus Birnbaum, geölt
von Mitglied Nr. 23

TK Altheim

Bau, Umbau

Angebot

o DVD-VHS kombigerät
wer hat einen funktionstüchtigen DVD - videorekorder, also ein kommigerät. ich möchte meine alten VHS kassetten auf DVD überspielen.
von Mitglied Nr. 124

Nachfrage

o Rund ums Haus
Benötige ich Hilfe bei kleineren Reparaturen.
von Mitglied Nr. 161

Beratung, Organisation

Angebot

o Beratung in Grundstücksangelegenheiten
und Hilfe bei Behörden und Ämtern. 1 Stunde: 10 Talente + 0,20 €
Fahrtkostenersatz pro km.
von Mitglied Nr. 121

Dienstleistungen

Angebot

o Reparaturen
Reparaturen aller Art, Elektrogeräte, Kameras, Fahrräder etc. werden gerne wieder zum Gebrauch gerichtet.
von Mitglied Nr. 141

Elektrogeräte

Angebot

o Matratzenheizung
TCM - Matratzenheizung
von Mitglied Nr. 170

o Lampen
Ich biete 2 Edelstahldeckenstrahler(Halogen), 1 Halogenedelstahlstehlampe, 2 Glaslampenschirme
von Mitglied Nr. 170

Fahrzeuge, Transport

Angebot

o Sitzheizung
SHG Sitzheizung, auch als Autositzheizung zu verwenden(12V Stecker, Zigarettenanzünder)
von Mitglied Nr. 170

Garten

Angebot

o Nistkästen, Futterhäuser, Insektenhotels
nach Vorbestellung ab Jänner 2011. Preis je nach Modell und Ausstattung ab 7 Tl.
von Mitglied Nr. 121

o Hoanzn
Wir geben ein paar von unseren Hoanzn ab. Man kann sie als Rankhilfe f. Bohnen o. Zierpflanzen nehmen. Oder als Aufhängung f. Hauswurzten (m. Töpfen) Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt
von Mitglied Nr. 170

o Heckenschneiden
Wer einen großen o. kleinen Garten hat u. Hilfe braucht : bitte melden
von Mitglied Nr. 170

o Tontöpfe
Ich brauche kleine Tontöpfe ab 6cm Durchmesser bis ca. 12cm Durchmesser
von Mitglied Nr. 170

o Waschbetonplatten
Suche für meinen Garten 44 Stück gebrauchte Waschbetonplatten
0,60 x 0,40m. Schöne GrüBe an Alle
von Mitglied Nr. 122

o Buchensetzlinge
Wir haben Buchensetzlinge(ab 20cm Höhe bis 60cm Höhe) abzugeben
von Mitglied Nr. 170

o Holzfässer
alte Holzfässer in verschiedenen Größen warten auf einen Abnehmer
von Mitglied Nr. 170

Gesundheit

Angebot

o Sprachgestaltung/Sprachtherapie
Bei Sprech- Atem- und Sprachhindernissen aller Art gibt es eine hervorragende Therapiemöglichkeit, die Sprachtherapie auf anthroposophischer Basis.
von Mitglied Nr. 141

o Biete körp.,geistige und seel. Entspannung
Klanganwendungen Metamorphose
Bowen-Therapie nähere Beschreibung im Internet
Holistic-Pulsing oder bei mir unter
Metamorphose 07723/44484
von Mitglied Nr. 122

Alle Markteinträge bis 24.02.2011 08:19

Lebensmittel

Angebot

o Waldhonig 1kg im Glas
würziger bersteinfarbig, rotbraun bis fast schwarzer Tauhonig aus Fichte, Tanne, Eiche. Bewährtes Hausmittel gegen Erkältungen, Bronchitis, Nervosität und als Stärkungsmittel.
von Mitglied Nr. 187

Lernen, Lehren

Angebot

o BÜROORDNER
...in tadellosem Zustand, mit breitem Rücken (8 cm) und in verschiedenen Farben günstig abzugeben.
von Mitglied Nr. 121

Literatur, Bücher

Nachfrage

o Kinderbücher in Russisch
Wer hat Zugang zu russischen Kinderbüchern oder weiß, wo man welche günstig beziehen kann? Alter d. Kinder: 10 und 14 Jahre.
von Mitglied Nr. 120

Tiere

Angebot

o Hunde-Spaziergang
Falls du manchmal zu wenig Zeit für Deinen treuen Freund hast, unterstütze ich Dich gerne und geh mit Deinem Hund spazieren.
1/2 Std: 4 Talente - 1 Std: 8 Talente
Anfahrt in €: 20 Cent / km
von Mitglied Nr. 176

Urlaub, Freizeit

Angebot

o FERIENHAUS IN KROATIEN GESUCHT!
Unsere Familie möchte in der Zeit vom 10. bis 17. September in Istrien Urlaub machen und ich suche daher ein Haus für 8 Personen und 2 Hunde.
von Mitglied Nr. 121

o Mitfahrgelegenheit nach Salzburg
Wenn Sie zum Christkindlmarkt nach Salzburg fahren möchten, nehme ich gerne Menschen mit. Ich fahre täglich nachmittags nach Salzburg und ca. 22 h zurück nach Maria Schmolln.
von Mitglied Nr. 141

Verschiedenes

Angebot

o Flaschen
Wer braucht 0,7l oder 5l Flaschen mit und ohne Schraubverschluß?
von Mitglied Nr. 161

o Bänder
in verschiedenen Breiten und für verschiedene Anlässe abzugeben.
von Mitglied Nr. 161

o Glückwunschkillet
Wer sucht spezielle Glückwunschkarten in 3D- und Lacetechnik?
von Mitglied Nr. 161

o Kinderrutsche
Ich habe eine Kinderrutsche aus Holz mit Leiter abzugeben
von Mitglied Nr. 170

o Pinwand
2 Pinwände m. Holzrahmen zu vergeben
von Mitglied Nr. 170

o Tafeln
Kleine Tafeln (45cm x 60) zu vergeben
von Mitglied Nr. 170

o Magnettafel
Magnettafel m. Holzrahmen abzugeben (45cm x 60cm)
von Mitglied Nr. 170

o BIERDECKEL abzugeben
Wer sammelt Bierdeckel von verschiedenen Brauereien? Ich habe über 70 Stück von 30 Brauereien. Preis nach Vereinbarung.
von Mitglied Nr. 121

o Schaukelpferd
Ich habe naturbelassene Schaukelpferde m. Lehne (für die ganz Kleinen) und für die wilden Reiter Schaukelpferde o. Lehne
von Mitglied Nr. 170

o Bilderrahmen
ich habe 4 Holzbilderrahmen 103,5 x 68,5 u. 4 naturfarb. 101x101cm und einen orangefarbenen 126 x 66 cm abzugeben.
von Mitglied Nr. 170

Nachfrage

o LEGO-Baupläne
Ich suche zum Thema: "Ritter, als auch Raumstation" Pläne ab Jahrgang 1980
von Mitglied Nr. 161

Wohnen

Angebot

o Kindersstühle
Habe Stühle zu vergeben. Sie sind aus Holz und für Kindergartenkinder u. evtl. Schulanfänger geeignet
von Mitglied Nr. 170

o Küchensessel
4 Küchensessel aus Holz. Naturfarben, geflochtene Sitzfläche u. Lehne
von Mitglied Nr. 170

o Küchentisch
Ich gebe einen runden ausziehbaren Küchentisch her.
von Mitglied Nr. 170

o Uhr
wir trennen uns von einer alten hölzernen Wanduhr
von Mitglied Nr. 170

o Couch
Ich habe eine gutehaltene, hellbraune Ledercouch m. 2 Sesseln
von Mitglied Nr. 170

Aktivitäten 2011

In eigener Sache:

Tauschkreistreffen Ried:

Jeweils am ersten Mittwoch im Monat beim **Ja-gawirt in Gobrechtsham 177, 4912 Neuhofen. Beginn ist 19:00.**

2. März
6. April
4. Mai
1. Juni
6. Juli
3. August
7. September
5. Oktober
2. November
7. Dezember

Tauschkreistreffen Altheim:

Der Tauschkreis Altheim trifft sich jeden 3. Mittwoch im Monat um 19.30 Uhr (in der Regel) beim **Napoleonwirt:**

16. März
20. April
18. Mai
16. Juni
20. Juli
18. August
21. September
19. Oktober
16. November
21. Dezember

Wir arbeiten zur Zeit intensiv an der Ausweitung unseres Tätigkeitsfeldes.

Wie können wir attraktiver werden? Welches Gutscheinsystem ist am besten Geeignet? Wie wird die Menge der umlaufenden Talente am effektivsten gesteuert?

All das sind Fragen, wo Jedermann und Jederfrau aufgerufen ist, sich mit uns in Kontakt zu setzen. Das nötige Interesse einmal vorausgesetzt.

Es wird Workshops, Diskussionen und Vorträge geben, um auf all die spannenden Fragen gemeinsam die besten Lösungen zu finden.

Euer Team freut sich über jeden, der sich aktiv mit einbringt.

Ansprechpartner

Unsere Ansprechpartner Im Tauschkreis sind:

Helmut Armbruster:

* allgemeiner Ansprechpartner
* Zeitungsversand
* Fragen zu Mitgliedsbeiträgen
Tel: 0681/10370934
Email: h.armbruster@gmx.at

Josef Strobl

* Buchungen im Tauschkreis
* An-/Abmeldung in Register
* Newsletterversand
Tel: 07751 / 20265 oder 0650 / 2026565
Email: silverwing60@gmail.com

Die Nächste Zeitung erscheint voraussichtlich am 1. September 2011



Tauschkreis
Innviertel

Tauschbeleg

Zentrale

Betrag: Tt

von T- „Zahlender“
an T- „Empfänger“

Zentrale gebucht Datum: _____

Datum & Unterschrift (Zahlender)

Tauschaktion (bitte immer angeben):



Tauschkreis
Innviertel

Tauschbeleg

Zahlender

Betrag: Tt

von T-
an T-

Datum & Unterschrift (Zahlender)

Tauschaktion (bitte immer angeben):



Tauschkreis
Innviertel

Tauschbeleg

Empfänger

Betrag: Tt

von T-
an T-

Datum & Unterschrift (Zahlender)

Tauschaktion (bitte immer angeben):

ANMELDUNG ZUM



Talente Tauschkreis
INNVIERTEL

NAME _____

ADRESSE _____

EMAIL _____

TELEFON _____

Datum _____

UNTERSCHRIFT _____

GEWORBEN VON:

NAME _____ Mitgl. Nr.: _____

Helmut Armbruster
Raimundstraße 19
4910 Ried im Innkreis
Telefon.: 0681-10370934
E-Mail: tauschkreis@gmail.com

Was kostet das für Dich?

Es kostet gerade so viel Geld, dass wir den für uns alle notwendigen finanziellen Aufwand bestreiten können.

Jeder Teilnehmer zahlt einen Teilnahmebetrag, von derzeit 12,-€ pro Jahr für die Unkosten.